

Kunst, Wissenschaft und Literatur.

Kunst.

\* Künstler heraus! Man schreibt aus Dresden: Die berühmte Malerin Porzellan-Manufaktur, bekanntlich ein händlicher Betrieb, soll der wachsenden Konkurrenz gegenüber noch weiter vorgebaut werden, namentlich durch die Schenkung etc.

\* Kunst und Politik. Aus Kiel wird dem „Ber. Ztgbl.“ geschrieben: Die Staatsregierung erteilt dem Kaiser Staat Storch von der Längsberger Kaufmann die Aufträge, zwei Gemälde für das Kaiserliche Museum zu malen.

\* Die Aktion des Nachlasses Rudolf von Als. Die in Wien lebende, nach einem Ertrag von 150,000 Kronen geblieben.

\* Berühmter Wissenschaftler. Aus Berlin wird gemeldet, daß der Wissenschaftler von Goethe, ein viel bewandertes Rhetoriker, einflußreicher Redner.

Wissenschaft.

\* Zum Professorenamt. Es war berichtet worden, daß die Sachverständigen der Leipziger Chemikerprojektor Dr. Othmar während des Jahres 1905/1906 an der Universität für die Cambridge gehalten hat, nicht den erwarteten Erfolg hatten.

\* Erneuerung. Der Wissenschaftler für Biologie und experimentelle Psychologie Dr. Wilhelm Ostwald ist ein Kandidat des Kaisers.

\* Zum Verfall der Wanderschaften. Die Wanderschaften in Berlin ist vom 1. April ab auf die Dauer von 2 Jahren (vgl. Regierungszettel Nr. 10) zu verlängern und befristet worden.

\* Ein Verfall der Wanderschaften. Der Anglo-German Contract verfallt ein Verfall der Wanderschaften über die Zensur: Warum nicht eine neue Freundschaft zwischen Großbritannien und Deutschland?

Literatur.

\* Die Heine-Denkmal-Debatte wird nun auch für Berlin aktuell. Seitdem der anti-Heinische Partei in der Vermählung für Freitag abend worden, in der das Thema erörtert werden soll.

\* Eine Sammlung hebräischer Handschriften, die der 1904 verstorbenen Dr. Wilhelm Ostwald hinterlassen hat.

\* Ein Verfall der Wanderschaften. Der Anglo-German Contract verfallt ein Verfall der Wanderschaften über die Zensur: Warum nicht eine neue Freundschaft zwischen Großbritannien und Deutschland?

\* Der englische Buchhandel im vergangenen Jahre. Nach dem eben veröffentlichten Jährlicher der Verleger über die Verleger, die im vergangenen Jahre verlegt wurden.

Theater und Musik.

\* Stadttheater. 23. Februar. Der Weg zur Hölle. Paul Böhmers bewundernswürdige Schilddrüse und dem festeren Spiel unserer berühmten Sängerin Hedwig Fiedler's neuerer Schwanke heute auch in Halle einen herrlichen Erfolg.

Abenteuer, der Schmeichelei, dem die ebendiese Szene so immer gemacht wird, wird plötzlich wieder verlassen, die ihn an seinen Junggeleitetenzeiten erinnern, das erste Frauenbild, das nach jenem Bild als all seinen Schwestern.

Der Schmeichelei, dem die ebendiese Szene so immer gemacht wird, wird plötzlich wieder verlassen, die ihn an seinen Junggeleitetenzeiten erinnern, das erste Frauenbild, das nach jenem Bild als all seinen Schwestern.

Der Schmeichelei, dem die ebendiese Szene so immer gemacht wird, wird plötzlich wieder verlassen, die ihn an seinen Junggeleitetenzeiten erinnern, das erste Frauenbild, das nach jenem Bild als all seinen Schwestern.

Der Schmeichelei, dem die ebendiese Szene so immer gemacht wird, wird plötzlich wieder verlassen, die ihn an seinen Junggeleitetenzeiten erinnern, das erste Frauenbild, das nach jenem Bild als all seinen Schwestern.

Der Schmeichelei, dem die ebendiese Szene so immer gemacht wird, wird plötzlich wieder verlassen, die ihn an seinen Junggeleitetenzeiten erinnern, das erste Frauenbild, das nach jenem Bild als all seinen Schwestern.

Der Schmeichelei, dem die ebendiese Szene so immer gemacht wird, wird plötzlich wieder verlassen, die ihn an seinen Junggeleitetenzeiten erinnern, das erste Frauenbild, das nach jenem Bild als all seinen Schwestern.

Der Schmeichelei, dem die ebendiese Szene so immer gemacht wird, wird plötzlich wieder verlassen, die ihn an seinen Junggeleitetenzeiten erinnern, das erste Frauenbild, das nach jenem Bild als all seinen Schwestern.

Schmeichelei hervorgehoben, flüchtigen Verfall. Das nach einem Evidenzbeweisigen Zeit komponierte Bild ist übrigens der Frau Knipper-Eggl gewidmet.

\* Gutes Festspiel „Valentine“. Das herrliche Schauspielchen in Berlin besteht aus einem Schwanke von Ulrich Freitag „Valentine“ vor. Sie liegt seit gut zwei Jahrzehnten auf dem Spielplan.

\* Volkstheater in Altona. Die Finanzierung des Hamburger Deutschen Schauspielhauses bedingt unter Zustimmung Berges die Eröffnung eines Volkstheater in Altona.

\* Carlo's „Theodor“ als Oper. Wie aus Paris gemeldet wird, wird Carlo's „Theodor“ als Oper in Altona aufgeführt.

\* Eine Besetzung in Altona. Die Besetzung der Altonaer Bühne wird durch die Übernahme der Opern von Altona.

\* Eine Besetzung in Altona. Die Besetzung der Altonaer Bühne wird durch die Übernahme der Opern von Altona.

\* Eine Besetzung in Altona. Die Besetzung der Altonaer Bühne wird durch die Übernahme der Opern von Altona.

Kirchliche Nachrichten.

Kirchliche Nachrichten. Am Sonntag Gläubiger predigen. U. V. Frauer: Sonn. 10 Uhr Herr Pastor Grafenlin.

Kirchliche Nachrichten. Am Sonntag Gläubiger predigen. U. V. Frauer: Sonn. 10 Uhr Herr Pastor Grafenlin.

Kirchliche Nachrichten. Am Sonntag Gläubiger predigen. U. V. Frauer: Sonn. 10 Uhr Herr Pastor Grafenlin.

Das weltberühmte, allein echte Salvator-Bier & Pilsener, Landbergerstrasse 7, Fernsprecher 288.

Polizeikommission am 20. März ... Sonntag nach 5 Uhr ... Montag nach 5 Uhr ... Dienstag nach 5 Uhr ...

Polizeikommission am 20. März ... Sonntag nach 5 Uhr ... Montag nach 5 Uhr ... Dienstag nach 5 Uhr ...

Polizeikommission am 20. März ... Sonntag nach 5 Uhr ... Montag nach 5 Uhr ... Dienstag nach 5 Uhr ...

Polizeikommission am 20. März ... Sonntag nach 5 Uhr ... Montag nach 5 Uhr ... Dienstag nach 5 Uhr ...

Polizeikommission am 20. März ... Sonntag nach 5 Uhr ... Montag nach 5 Uhr ... Dienstag nach 5 Uhr ...

Den geehrten Herren ... Werkstoff für Polstermöbel und mod. Zimmerdekorationen ...

Den geehrten Herren ... Werkstoff für Polstermöbel und mod. Zimmerdekorationen ...

Den geehrten Herren ... Werkstoff für Polstermöbel und mod. Zimmerdekorationen ...

Den geehrten Herren ... Werkstoff für Polstermöbel und mod. Zimmerdekorationen ...

Den geehrten Herren ... Werkstoff für Polstermöbel und mod. Zimmerdekorationen ...

Gnaden-Gesuche ... und andere Schritte ... Pfannkuchen-Fett ... ff. Weizenmehl ...

Legehühner ... G. Leo, Atelier für Zahnersatz, Leipzigerstr. 43, I. Zähne, Plomben, Umarbeiten v. billiger ...

Verdingung ... Meinel & Herold Harmonika-Fabrik ...

Hygiea-Klosetts ... Verlässliche Auskünfte ... Untericht ...

Kapitalien ... 2000 Mark ... Ende 12 - 13000 Mk. ...

Weschwaecheln, Wascerschellen, Wringenschellen ... Wilh. Heckert, Gr. Ulrichstr. 57. Franz Steinbeiss, Masken-Bereich-Gesellschaft ...

Arnika-Franzbranntwein ... Max Rädler, Mannfischstr. 3. Ausverkauf in Spielwaren als: Puppen, Puppenwagen, Puppenstuben ...

Medizinisch-Ungarwein ... Elsnor & Co., Weingroßhandlung, Al. Ulrichstr. 21. ...

Berl. Schrimptlin u. Metzler ... Zu verleihen ...

Verloren ... Grobste ... Gefunden ...

# Meine Offerte übertrifft alles bisher Gebotene!

Trotz der enorm billigen Preise gebe ich — außer Zucker, Schmalz und Mehl auf alle Waren **5% Rabatt in Marken.**

Zucker gem.	1 Pfund	18 Pfg.	5 Pfund	35 Pfg.
Würfelzucker Ia	1 Pfund	22 Pfg.	5 Pfund	110 Pfg.
Reis gutdosen	1 Pfund	12 Pfg.	5 Pfund	58 Pfg.
Reis Rangoon Tafel	1 Pfund	17 Pfg.	5 Pfund	83 Pfg.
Reis Patna	1 Pfund	23 Pfg.	5 Pfund	110 Pfg.
Gries alle Sorten	1 Pfund	18 Pfg.	5 Pfund	88 Pfg.
Gruppen II alle Sorten	1 Pfund	13 Pfg.	5 Pfund	63 Pfg.
Gruppen I alle Sorten	1 Pfund	18 Pfg.	5 Pfund	85 Pfg.
Weizenmehl 00	1 Pfund	14 Pfg.	4 Pfund	52 Pfg.
Kartoffelmehl prima	1 Pfund	14 Pfg.	5 Pfund	65 Pfg.
Gerste getr.	1 Pfund	14 Pfg.	5 Pfund	65 Pfg.
Nudeln alle Sorten	1 Pfund	30 Pfg.	5 Pfund	145 Pfg.
Maccaroni mediterr. Marke	1 Pfund	44 Pfg.	5 Pfund	215 Pfg.
Pflanzen süß, hier.	1 Pfund	18 Pfg.	5 Pfund	85 Pfg.
Datteln hochl. Frucht	1 Pfund	26 Pfg.	5 Pfund	125 Pfg.
Feigen hochl. Frucht	1 Pfund	24 Pfg.	5 Pfund	120 Pfg.
Aprikosen neue	1 Pfund	50 Pfg.	5 Pfund	245 Pfg.
Ringäpfel hochl. Frucht	1 Pfund	50 Pfg.	5 Pfund	240 Pfg.
Birnen getr.	1 Pfund	22 Pfg.	5 Pfund	105 Pfg.
Apfelschnitte	1 Pfund	45 Pfg.	5 Pfund	220 Pfg.
Mischobst hochfeine Zubereitung	1 Pfund	30 Pfg.	5 Pfund	145 Pfg.
Rosinen	1 Pfund	15 Pfg.	5 Pfund	75 Pfg.
Mandeln süß, große	1 Pfund	80 Pfg.	5 Pfund	390 Pfg.

Schweineschmalz	1 Pfund	47 Pfg.	5 Pfund	235 Pfg.
Margarine f. Ouel.	1 Pfund	48 Pfg.	5 Pfund	235 Pfg.
Margarine ff. Ouel.	1 Pfund	53 Pfg.	5 Pfund	285 Pfg.
Pflanzenmus hier	1 Pfund	14 Pfg.	5 Pfund	70 Pfg.
Zuckerhonig anerkannt feinste Qualität	1 Pfund	28 Pfg.	5 Pfund	135 Pfg.
ff. Marmelade	1 Pfund	25 Pfg.	5 Pfund	120 Pfg.
Hedersl. Rübensaft	1 Pfund	16 Pfg.	5 Pfund	75 Pfg.

### Hülsenfrüchte letzter Ernte, garantiert gut losend.

ff. Linsen	1 Pfund	15 Pfg.	5 Pfund	70 Pfg.
ff. Linsen große	1 Pfund	28 Pfg.	5 Pfund	135 Pfg.
ff. weiße Bohnen	1 Pfund	17 Pfg.	5 Pfund	80 Pfg.
ff. Viktoria-Erbsen	1 Pfund	14 Pfg.	5 Pfund	65 Pfg.
ff. grüne Erbsen	1 Pfund	15 Pfg.	5 Pfund	70 Pfg.
ff. gesch. Erbsen	1 Pfund	18 Pfg.	5 Pfund	85 Pfg.

### Neu! Linsenbohnen, Neu!

stabilis weichförmig, im Geschmack wie Linsen, 1 Pfund nur 20 Pfg., 5 Pfund 90 Pfg.

Kakao, gar. rein u. leicht lösl.	1 Pfund	90 Pfg.	bei 5 Pfund	87 Pfg.
Vanille-Bruch-Schokolade, garantiert rein	1 Pfund	75 Pfg.	bei 5 Pfund	74 Pfg.
Vanille-Suppen-Pulver	1 Pfund	52 Pfg.	bei 5 Pfund	50 Pfg.

### Seiten sehr billig!

Oranienb. Kernseife 1 Kiegl.	36 Pfg.	5 Kiegl.	1.75 Mkt.	
Weisse Salmiak-Schmierseife	1 Pfund	19 Pfg.	10 Pfund	1.85 Mkt.
Gelbe Schmierseife	1 Pfund	19 Pfg.	10 Pfund	1.85 Mkt.
Soda	3 Pfund	10 Pfg.	10 Pfund	29 Pfg.
Seifenpulver	2 Pack	25 Pfg.	10 Pack	1.20 Mkt.
Weizenstärke prima	1 Pfund	22 Pfg.	5 Pfund	1.10 Mkt.
Maisbrockenstärke 1 Koch.	21 Pfg.	5 Pfund	1.00 Mkt.	
Borax prima	1 Pfund	25 Pfg.	5 Pfund	1.20 Mkt.
Wash-Blau	2 Pakete	5 Pfg.		
Petroleum allerbestes ameritanisches	1 Liter	18 Pfg.		
Streichhölzer	1 Paket, 10 Stk.	5 Pfg.		

**Robert Weise, Friedrichplatz.**

# Saison-Eröffnungs-Anzeige.

Ca. 300 neueste Dessins

## deutsche und englische Herren - Frühjahrs - und Sommer - Stoffe

birgt mein Stoff-Lager zur Anfertigung feiner Herren- und Knaben-Bekleidung in den Preislagen von 30 - 95 Mk. Den Ruf meiner seit 1848 bestehenden Firma begründend

Vorzügliche Qualität.	Tadelloser Sitz.	Vornehme Passform.	Niedrigste Preise.
-----------------------	------------------	--------------------	--------------------

Die Leitung meiner Zuschneiderei liegt in den Händen erstklassig-akademisch gebildeter Fachmeister, welche für **guten Sitz** Garantie leisten:

**Jährliche Produktion weit über 4000 Kleidungsstücke nach Mass.**

**Muster zu Diensten. Grösste Leistungsfähigkeit.**

— Bei Barzahlung innerhalb 4 Wochen 5% oder Rabattmarken. —

Markt 15/16. **G. Assmann,** Halle a. S.

Herren- und Knaben-Bekleidung fertig und nach Mass. Abteilung: Anfertigung nach Mass.

NB. Die Abteilung für fertige Konfektion ist wesentlich vergrößert worden.

## Rabatt-Spar-Verein Halle a. S.,

Eingetragener Verein.

### Die ordentliche Mitglieder-Versammlung

findet Mittwoch den 25. Februar cr., abends 7 1/2 Uhr in der „Kaiser Wilhelmshalle“ statt.

**Tages-Ordnung:**

1. Eröffnung des Jahresberichts.
2. Rechnungslegung und Bericht der Revisoren.
3. Entlastung.
4. Beratung eines Nachtrags zur Satzung.
5. Wahl von drei Vorstandsmitgliedern. (§ 6 der Satzung.)
6. Neuwahl des Aufsichtsrates auf drei Jahre.
7. Wahl der Rechnungsprüfer.
8. Verschiedenes.

Der Eintritt ist nur gegen Vorzeigung der Mitgliedskarte gestattet.

**Der Vorstand.**

## Das Deutsche Reise- u. Jagd-Bureau

### Paul W. H. Spatz,

Tunis u. Halle a. S., vom Deutschen Offizierverein empfohlen, unternimmt

### zwei Elite-Studien-Fahrten

nach Italien, Sizilien und Tunis mit der eigens für Vergnügungsfahrten gebauten Salon-Dampf-Yacht „Hispania“.

Ab Basel am 8. April u. 1. Mai, nach Mailand, Genua, Ajaccio (Corsika), Cagliari (Sardinien), Tunis und Carthago (3 Tage), Girgenti, Malta, Taormina, Palermo, Capri, Neapel mit Vesuv und Pompeji (3 Tage), Civita-Vecchia-Rom (3 Tage), Genua. Reise-dauer 30 Tage.

Preis einschli. aller Bahnfahrten II. Klasse, aller Wagenfahrten und Führungen, bester Verpflegung während der ganzen Reise (einschliessl. Tischwein), aller Trinkgelder, sowie Rückfahrkarte Genua—Mailand—Basel II. Klasse von 440 Mk. an, keine Nachzahlung irgendwelcher Art unterwegs. — Beschränkte Teilnehmerzahl. — Ausführliche Prospekte kostenlos durch das Bureau

**Martinsberg 2.**

## Dörlau, Palmauba.

Donnerstag den 4. März

### Maskenball.

### Kegelbahn

Sonntags frei.

### Borek's Restaur.

Kurzweil.

Nächsten Sonntag

### Schlachtfest.

Herrn. Uhde, Teufelstraße 19.

## Rosenthal's Restaurant,

Thomaststraße 17.

Sonntags den 24. und Sonntag den 25. Febr.

### Grosser Narren-Abend,

wozu freumblich einladet

Oskar Rosenthal u. Frau.

### Zum Schuitheiss,

Burgstraße 7.

Sonntags den 24. Februar

### Familienabend,

verbunden mit Lumpenball. Die drei größten Lumpen erhalten Preise. Es ladet ergeben ein

Familie Griebach.

## Queis.

Zu dem am Sonntag den 25. d. Mts. stattfindenden

### Maskenball

ladet freumblich ein

Gotha. Seidewitz, Galtwitz.

### Rest. „Palmbaum“

Sirebirstraße 14.

Sonntags den 24. u. Sonntag den 25. Febr.

### Grosser Familienabend.

— für gute Unterhaltung ist gesorgt. —

Zu zahlreichem Besuch ladet freumblich ein

Komitee Herm. Stricker.

### „Goldenes Ross“.

Sonntags den 24. Februar

Gross. akademisch. Bierfest, wozu freumblich einladet

A. Thiem, Georgstr. 13.

## Fechterverein Beesen,

Braihan-Schenke.

Sonntag den 25. Febr., von abends 7 Uhr an

### Grosser Nasen-Ball

mit Säulen-Ringkampf.

Die größten Herren- und Damen-Nase werden prämiert.

Von nachmittags 3 Uhr an

### Tanzkränzchen.

in Stauden

Der Gesangverein „Harmonie“ feiert am Sonntag den 25. Februar, von abends 7 Uhr ab durch

### Gesangskonzert und Ball

im Stützpunkt, wozu ergeben einladet

Der Vorstand.

## Krimpe.

Sonntag den 25. Februar

### Grosses Extra-Konzert,

ausgeführt von dem Trompeter-Korps des Artillerie-Regts. Nr. 55 aus Naumburg.

Anfang des Konzerts nachmittags 4 Uhr.

Abends: **Ball!**

Dieszu ladet freumblich ein

S. Nordt.

### Restaurant Zum heiteren Blick

Teufelstraße 23.

Sonntag den 25. Februar

### Familienabend,

— Karten gratis, wozu einladet

Herrn. Damm.



**Sport-Hotel.**

Mein II. grosser  
**Elite-Maskenball**

Amst.  
**Freitag den 2. März**

statt,  
Werde unter den eleganten  
**Masken-Flor**

diesmal noch schönere Preise vertellen.



Preise werden in der „Maseberg-Passage“  
ausgestellt.

Karten sind bei Herrn Dönitz, Kl. Ulrichstr. 8 und im  
„Sport-Hotel“ zu haben.

◆ Alles Nähere durch Plakatsäulen. ◆

**St. Moritzkirche.**

Montag den 26. d. Mts., abends 8 Uhr  
**Geistliches Konzert**  
des **Hannoverschen Blüden-Männer-Quartetts**  
unter Mitwirkung des erkrankten Organisten Herrn Franko und des erkrankten  
Violin-Virtuosen Herrn Probst.  
Am ästhetischen Genuss wird gebeten.

**Kunstgewerbe-Verein.**

Vortrag mit Lichtbildern, von Herrn Direktor Dr. Graul in Leipzig über  
„Biedermeierstil und moderne Kunst“  
Sonnabend den 24. Februar, abends 8 1/2 Uhr im Saal der Voge zu den drei Degen.  
Eintritt frei! (Gäste willkommen!)

**Volksbildungsverein.**

Freitag den 23. Februar 1906, abends 8 Uhr in den Halla-Festsaal  
**Populär-wissenschaftlicher Vortrag**  
des Herrn Dr. V. Pohlmeier aus Berlin über „Stellung und Bedeutung Kaufmanns  
in der Gegenwart.“  
Eintreffkarten zu 25 Pfg. in den Vorverkaufsstellen: Zigarrengeschäfte der Herren  
Steinbrücker & Jäger, Markt und Schatzgasse, Wolleber, Steinweg, Viehle, Thalia-  
Passage, Heile, Cafe Bernburger- und Wagnerstr. und in der Buchhandlung von  
Otto Betsmann, Clarastr. an der Abendseite 30 Pfg.

Sonntag den 25. Februar, von 6 Uhr an:

**II. gr. Elite-Maskenball**  
im **Zannhäuser, fr. Presslers Berg.**  
Große Ueberrassungen. Großer Betrieb.

„**Neuer Hallescher Hof**“, Sternstrasse 5.  
Sonnabend und Sonntag  
**Narrenabend** mit humoristischer Unterhaltung.  
Es ladet ergebenst ein  
A. Friebois.

**Reideburg.**  
**Gesangverein Männer-Chor.**

Unser **Konzert, Theater u. Ball** findet  
Sonntag den 25. Februar, abends 7 1/2 Uhr im Helmer'schen Lokale  
statt.  
Der Vorstand.

**Restaurant u. Café Toskana, strasse 27,**  
(bis nachts geöffnet).

**Großes Beckbierfest.**  
St. Pfannkuchen. - St. Speckkuchen.  
Schnitzlabel alle Bekannte und Freunde ein  
A. Granwald.

**Athleten-Klub „Eiche“.**  
Unser **Maskenball**  
findet Sonnabend den 24. Februar in Freyberg's Garten statt.  
Zur Aufführung kommt:  
„Eine Karawane aus dem fernen Osten.“  
Anfang 8 Uhr. - Demaskierung 10 1/2 Uhr.  
Es ladet ein  
Der Vorstand.

**Gallweilshall „Zum Leuchtturm“** Alte Leipziger  
Gaußstr. 20.  
Sonnabend den 24. d. Mts.

**Großes Beckbierfest.**  
Alle Unterhaltungen ist bestens geordnet.  
Spezialität: St. Speckkuchen sowie selbstgebackene Pfannkuchen.  
Vorgütliche Küche. Narrenmützen gratis.  
Es ladet ergebenst ein  
Friedrich Thiemcke.

**Gasthaus Stadt Bernburg**  
Frankenstraße 12.  
Sonnabend den 24. Februar

**Schlachtfest,**  
wogu freundlichst einladet  
Wilib. Schröter.



**Stadt-Theater in Halle a. S.**

Direktion: **M. Richards.**  
Sonnabend den 24. Februar 1906.  
Nachmittags:  
Volksmäßige Schiller-Vorstellung  
zu freien Preisen.  
Anfang 3 1/2 Uhr. Ende gegen 6 Uhr.  
**Der Freischütz.**  
Romantische Oper in 4 Akten von Fr. Kind.  
Musik von C. M. v. Weber.  
In Szene gesetzt von Theo. Raven.  
Dirigent: Kapellmeister Fernh. Tittel.

Personen:  
Carl Maix, fähmlicher Jäger  
Guns, fähmlicher Erbforster  
Agathe, seine Logier  
Nemphing, eine junge Ver-  
wandte  
Marg. Giers.  
Mar. Gierholz.  
Georg Bruns.  
Rich. Bruno.  
Ed. Goomer.  
Kob. Wöhrer.  
Erna Fiedler.  
Else Edel.  
A. Karwmann.  
Emil Hüben.  
Gerd. Künberg.  
Georg Jungf.

1. Jäger  
2. Jäger  
3. Jäger  
Jäger u. Gefolge, Landknecht u. Musikanten,  
Erbsenwägen.  
Nach dem 2. u. 3. Akt längere Pausen.

Abends:  
161. Vorstellung im Abonnement. 1. Viertel.  
Beamenlarten gültig.  
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende gegen 10 1/2 Uhr.  
Novität! Zum 2. Male: Novität!

**Der Helfer.**

Schauspiel in 3 Akten von Felix Philipp.  
In Szene gesetzt u. Oberregisseur R. Spohling.  
Personen:  
Senator Johannes Odden-  
bach  
Marie, seine Frau  
Herr Agnes von Friede-  
stein  
Gerhard Oddenbach  
Hans Oddenbach  
Konrad Fetelein  
Friedemann, Bedienter bei  
Oddenbach  
Edward Steinbrücker  
Bruno Faunig  
Friedrich bei Oddenbach  
Babette, s. bedienter  
Wittgen, Kammerdiener bei  
Steinbrücker  
Zimmermann, Feiler  
Herr Witting  
Walter Sieg.  
Marie Brandom.  
Fanny Wagner.  
Mar. Kaufmann.  
A. Hofmann.  
Fritz Berend.  
Johannes Heim.  
Hans Robins.  
H. Nonnenbrud.  
Alois Ras.  
Nelly Walden.  
C. Stahlberg.  
Mar. Krüger.  
Rich. Bruno.

Ort: Eine große Handelsstadt.  
Zeit: Gegenwart.  
Nach dem 2. Akt längere Pause.  
Sonntag den 25. Februar 1906.  
Nachmittags:  
Der Trompeter von Säckingen.  
Abends:  
Schauspiel d. Gbarrater-Komiker G. W. Baller.  
Der Weg zur Hölle.

**Stadt-Theater Leipzig.**

Sonnabend den 24. Februar 1906.  
**Neues Theater.**  
Nachmittags:  
**Wilhelm Tell.**  
Abends:  
**Der Wildschütz.**

Altes Theater.  
**Unser Theodor.**

Vereinigte  
Leipziger Schauspielhäuser.  
Sonnabend den 24. Februar 1906.  
Leipziger Schauspielhaus.  
Der Kaufmann von Venedig.  
Theater am Thomasing.  
Der Weg zur Hölle.

**Grösste Auswahl**  
**Halbfertige Roben**



aus bewährten Stoffen,  
mit reichem Spitzen-  
Stickerei-  
und Bänderbesatz.  
**Weisse halbfertige**  
Mull-, Batist-, Leinen-,  
Tall- u. Seidenroben.  
**Farbige halbfertige**  
Seidenmull-, Batist-,  
Leinen-, Voile- und  
Tallroben.  
**Schwarze halbfertige**  
Tall- u. Seidenroben.  
Herrliche Neuheiten  
in aparter Zusammen-  
stellung.

**Sehr billige**  
**Preise.**

**Friedr. Herm. Hönicke**  
am Leipziger Turm.

**Erster Hallescher Automat,**  
Gr. Ulrichstr. 44 Spiegelstr. 5  
**ältestes und grösstes Automaten-Restaurant am Platze,**  
Konditorei und Café,  
empfiehlt dem geehrten Publikum seine vorzüglich gepflegten Biere,  
sowie ausgewählte Speisen und heisse Getränke.  
Diverse belegte Brötchen in anerkannt bester Qualität.

**Neues Theater.**  
Direktion: **R. M. Mantzner.**  
Sonntag 4 Uhr nachm. Ersta-Vorstellung,  
60, 40, 20 Pfg. **Goldgrube.**  
Abends 8, 9, 9. U. **Sherlock Holmes.**  
Ergebnisse des englischen Detektivs.

**Apollo-Theater.**  
Direktion: **Gustav Poller.**  
Gastspiel des „**Berliner**  
**Apollo-Ensembles**“.  
Direktion: **H. Corneli.**  
Genie Freitag den 23. Febr.  
**Richtstrahl-Abend.**

**Walhalla**  
Dir. Otto Herrmann.  
**Messters Biophon**  
sprechende,  
singende,  
lebende Photographien.  
Musizierende  
Neuere Aufnahmen:  
**Otto Reutter,**  
**Saharet etc.**  
und die übrigen  
8 Pracht-Nummern.

Mit  
**jubelndem Erfolg**  
aufgeführt:  
**„Ausser Rand  
und Band“.**  
Gr. Schleiherballett,  
genant von der Prima-Ballerina  
Signora Maria Villa, den Solo-  
tänzerinnen Frä. Fidaray u. Schöning  
und den Damen des Balletts.

**Café Roland.**  
Täglich **Konzert**  
der  
**Moosbacher Bauern-Kapelle.**  
Anfang 7 Uhr.

**Sing-Akad., Sonnabend 5 Uhr**  
Lebende Volkslieder.  
**Restaurant zum Eilgut,**  
Friedrichstraße 46.  
Sonntag den 25. Februar  
**Lebter großer Narren-Abend**  
mit humoristischer Unterhaltung.  
NB. Sonnabend d. 23. d. Mts. abends  
**Skat-Abend.**  
Vereinszimmer frei.  
Hierzu ladet ein  
Wilib. Hinz und Familie.

